



### 3. Elternbrief im Schuljahr 2017/2018

*Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch! Wie mich mein Vater gesandt hat, so sende ich euch.  
Monatsspruch für den Monat April 2018:*

...

Liebe Eltern,

obwohl der Frühling nun kalendarisch schon einige Tage andauert, bringen die ersten sommerlichen Tage frische Luft für neue Gedanken und viele Klassen nutzen derzeit auch das Gelände rund um die Schule, um in kleinen Gruppen draußen zu arbeiten.

Mit diesem Elternbrief möchte ich Sie gerne mit frischen Informationen für die kommenden Wochen versorgen.

Die Grundschule führte in der vergangenen Woche erstmalig eine Schwimmwoche für die dritte Klasse durch. Die begleitenden Pädagoginnen und Pädagogen zeigten sich beeindruckt vom Lernfortschritt der Schülerinnen und Schüler, die alle mindestens das Seepferdchen mit nach Hause tragen konnten.

Hinweisen möchte ich an dieser Stelle auch schon einmal auf den Nachmittag des „Muttertagscafés“ im Hort. Alle Mütter, Tanten und Großmütter sind am 09. Mai zwischen 14 und 17 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee, Kuchen und einem kleinen Programm eingeladen. Pünktliches Erscheinen ist nicht notwendig. Ebenfalls im Hort gibt es am Kinder- tag, dem 1. Juni ein kleines Programm, zu dem schon jetzt herzlich eingeladen sei.

Am gestrigen Abend beschloss unsere Schulkonferenz, einen Antrag auf Umbenennung unserer Schulen bei der Evangelischen Schulstiftung zu stellen. Der gemeinsame Name von Grundschule und Gymnasium lautet dann „Evangelische Johanniter-Schulen Wriezen – Grundschule und Gymnasium“. Wir sehen diese Umbenennung als Zeichen unserer Zusammengehörigkeit, die auch in der Öffentlichkeit bereits so wahrgenommen wird.

Ebenfalls beschloss die Schulkonferenz für die am Gymnasium im kommenden Schuljahr letztmalig anfallenden zwei zusätzlichen beweglichen Ferientage den 19. und 20. Dezember 2018. Da der 21. Dezember bereits vom Ministerium als Ferientag bestimmt wurde, beginnen somit die Weihnachtsferien im Gymnasium am 19. Dezember. Die Grundschule startet dann am 21. Dezember in die Ferien.

In den kommenden Wochen werden die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen und des 12. Jahrgangs die Gelegenheit haben, in den stattfindenden P10- und Abitur-Prüfungen ihr Wissen und ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Bereits stattgefunden haben in der vergangenen Woche die mündlichen P10-Prüfungen in Englisch bzw. Latein. Die beteiligten Kolleginnen und Kollegen der Fremdsprachen sind mit den Ergebnissen sehr zufrieden, zeigen sich doch hier die kommunikativen Fortschritte, die seit der siebten Klasse entwickelt wurden.

Über das Schulverwaltungsamt erreichten uns die neuen Antragsformulare für die Schülerbeförderung im Schuljahr 2018/2019. Diese wurden Ihren Kindern bereits über die Klassenleiter ausgehändigt, sofern Ihr Bescheid bis zum 04.07.2018 befristet war. Bitte denken Sie an eine rechtzeitige Antragstellung, möglichst bis Mitte Mai. Sie finden die Antragsformulare auch auf der Internetseite des Landkreises unter [www.maerkisch-oderland.de](http://www.maerkisch-oderland.de). Schüler/innen und deren Eltern mit Bescheiden, die auch über den 04.07.2018 hinaus gültig sind, müssen den im Bescheid festgelegten Termin zur Einzahlung des Eigenanteils (01.07.2018) an die im Bescheid genannte Verkehrsgesellschaft beachten. Der Schülerfahrausweis wird erst ausgestellt, wenn der Eigenanteil verbucht werden konnte; eine Erinnerung erfolgt nicht. Noch ein wichtiger Hinweis: Die **Abrechnung der Schülerfahrtkosten** für das abgelaufene Schuljahr sind nur bis zum darauffolgenden **30.11.** des Kalenderjahres möglich. Die entsprechenden Formulare erhalten Sie im Sekretariat bzw. auf der oben genannten Internetseite.

Aus gegebenem Anlass möchte ich mich noch einmal zur Parkplatzsituation äußern. Generell hat die Nichtbenutzung unseres Schulparkplatzes inzwischen eine gute Akzeptanz erreicht. Darüber freue ich mich sehr, da diese Regelung der Sicherheit Ihrer Kinder dient. Bei der Benutzung der Ausweichparkmöglichkeiten kommt es gelegentlich aber noch zu Unannehmlichkeiten. Bitte beachten Sie, dass die Parkplätze im vorderen Bereich des gegenüberliegenden Geländes dem Amt zugehörig sind. Ein Parken hinter dem Getränkemarkt sowie am gegenüberliegenden Zaun des Beachvolleyballplatzes ist problemlos möglich. Wer seine Kinder nur sicher aussteigen lassen möchte, kann gegebenenfalls auf den Kreisel hinter der Sporthalle ausweichen. Parken ist hier nicht möglich, durch das Tor erreichen Ihre Kinder aber ohne weitere Hindernisse alle Gebäude unseres Campus.

Am 09. Mai gibt es nun schon zum fünften Mal den Tag „Schüler machen Schule“ am Johanniter-Gymnasium. An diesem Tag wird der Unterricht in den Klassen 1 bis 10 völlig selbstständig von den Schülerinnen und Schülern der Klasse 11 abgehalten. Je zwei Elftklässler beraten sich dafür vorher mit den Fachlehrern der einzelnen Klassen und stehen dann zu zweit, ohne dass eine Lehrkraft anwesend ist, vor den Lerngruppen. Der Durchlauf in den Vorjahren hat gezeigt, dass dieses Experiment erfolgreich war und neue Erkenntnisse sowohl bei den Unterrichtenden als auch bei den Unterrichteten bringt. „Schüler machen Schule“ ist in diesem Sinne eine folgerichtige Erweiterung und Fortsetzung der Methodik aus der Projektwoche, in der ja die Oberstufenschüler bereits, noch unter Anleitung, erfolgreich als Lehrerinnen und Lehrer aufgetreten sind.

In Vorbereitung auf die Elterngespräche (siehe nächste Seite) erhalten die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums in dieser Woche, wie schon im vergangenen Halbjahr, eine Notenübersicht, die Sie bitte mit Ihrer Unterschrift als gelesen kennzeichnen. Es ist hier zu beachten, dass nicht alle eingetragenen Noten das gleiche Gewicht haben. So ist es nicht möglich, die Summe aller Noten durch ihre Anzahl zu teilen, um eine Jahresnote selbst zu errechnen. Abweichungen sind auch dadurch möglich, dass das verwendete Programm die Tendenz der Note (+/-) nicht in die Berechnungen einbezieht.

Mit herzlichen Grüßen



Ihre Annette Hollitzer-Bennör  
Schulleiterin

## Hinweise zu den Elternsprechtagen am Gymnasium

Die nächsten Elternsprechtage finden am 25. April (14 bis 18 Uhr) und 26. April 2018 (16 bis 19 Uhr) statt. An diesen Tagen haben Sie gezielt die Gelegenheit, sich mit den Lehrerinnen und Lehrern Ihrer Kinder zu verabreden, um sich über den Leistungsstand zu informieren und andere Fragen zu besprechen. Sollten Sie einen oder mehrere Gesprächstermin/e wünschen, bitte ich Sie, den angefügten Gesprächszettel auszudrucken und Ihrem Kind mit dem/den Namen des/der gewünschten Kollegen und eventuell einem Terminwunsch mitzugeben. Der Kollege wird dann einen Termin eintragen und Ihrem Kind den Zettel wieder aushändigen. Sie erreichen die Lehrkräfte auch per E-Mail. Die Mailadresse finden Sie, wenn Sie auf unserer Homepage das Kollegium aufrufen. Durch einen Klick auf das Bild öffnet sich ein entsprechendes Fenster. Sollten Sie keinen Gesprächstermin wünschen, wäre es sehr hilfreich, wenn Sie auch dies vermerken.

-----  
*Rückgabe dieses Abschnittes bitte über die Klassenleiter bzw. Tutoren bis zum 23.04.2018.*

Ich habe den Elternbrief Nr. 3 vom 18.04.2018 erhalten.

- Ich wünsche keinen Gesprächstermin für die Elternsprechtage am 25./26.04.2018.
- Ich bitte um einen Gesprächstermin bei:

Name des Lehrers bzw. der Lehrerin	Termin (wird vom Lehrer eingetragen)

Besonderer Terminwunsch: .....

.....  
Name der Schülerin/des Schülers

.....  
Unterschrift